



NEWS: Werke anonym senden

Das klingt ja alles schön und gut – aber warum gibt es überhaupt die Möglichkeit, Werke anonym zu veröffentlichen?

Gegenfragen: Hat euer Schreibstil einen Wiedererkennungswert? Was reizt die User eigentlich dazu hin, eure Werke wieder und wieder zu kommentieren – der eigene Bekanntheitsgrad oder doch die Qualität eurer Texte? Ist es vielleicht nur euer Name, der sich "verkauft"? Oder hegt ihr gar einen Verdacht auf Sympathiepunkte oder, Gott bewahre, Antipathiepunkte?

Kann die Moderation erkennen, wer sich hinter dem Inkognito verbirgt?

Auch das ist nicht möglich. Selbst die Administration kann nicht (bzw. nur über Umwege) erkennen, welche Autorin oder welcher Autor sich hinter dem Text verbergen. Allerdings kann die Moderation das Inkognito jederzeit aufheben (z. B. bei bedenklichen Texten oder auch beim geringsten Verdacht auf Missbrauch, Schabernack und grobem Unfug). Weiterhin ist das Löschen oder Zurückstellen eines Inkognito-Werkes durch den Autor erst 24 Stunden nach dem Maskenfall möglich.

Muss ein Inkognito aufgelöst werden?

Ja, und zwar in jedem Fall. Sieben Tage nach dem letzten Kommentar passiert das automatisch. In allen anderen Fällen (z. B. Löschen der Threads) gebietet es die Fairness, den Mitgliedern, die sich mit eurer Arbeit auseinandergesetzt und Zeit darin investiert haben, mitzuteilen, für wen sie dies getan haben.

Wird mein Beitragszähler belastet, wenn ich anonym sende?

Nein. Um auch den hartnäckigsten Schnüfflern und Hobbydetektiven im Forum das Handwerk zu legen, wird nur der Beitragszähler von Inkognito belastet. Sobald ihr jedoch das Inkognito aufhebt, gehen alle Beiträge, die anonym verfasst wurden, auf euren Zähler über. Übrigens kann die Regelung der Werke pro Woche durch das Inkognito *nicht* umgangen werden.

Kann ich als Inkognito trotzdem Audiodateien anhängen?

Ja. Wenn ihr eure Geschichte also von Müttern oder Konsorten vortragen lassen wollt, sind euch dahingehend keine Grenzen gesetzt. Achtet aber unbedingt darauf, dass die Audioversion nicht zur Farce wird.

Ich habe mit Peter Lustig gebadet und würde das Inkognito gerne nutzen, um mir einen Spaß zu erlauben oder Blödsinn zu verzapfen. Wie hoch fällt meine Strafe aus?

Todesstrafe mit anschließender Sicherheitsverwahrung. Aber im Ernst: Ein Missbrauch des Inkognitos wird sehr sensibel geahndet. Unterlasst es also bitte tunlichst, diese Funktion für Späße, Schabernack, Werbung oder Kritiken an Usern oder Forumsinhalten zu missbrauchen.



NEWS: Werke anonym senden

**Ich habe Fragen, Anregungen und Kritik oder steige bei dieser ganzen Sache einfach nicht durch.
Wo, zur Hölle, klage ich mein Leid?**

Da.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).